

Mitgliederversammlung von „Kitodo. Key to digital objects“ e.V.

1. Juni 2017, 9 – 12 Uhr

Anlage 3 zu TOP 13

Vorschlag des Vorstands zur Entwicklung der technischen Supportstruktur für Vereinsmitglieder

Wo und wie erhalte ich Unterstützung?

Kitodo ist eine Gründung von öffentlichen Einrichtungen für öffentliche Einrichtungen, mit Beteiligung von Firmen, aber nicht in Abhängigkeit von denselben. Die Lösung ist quelloffen und ausdrücklich nicht-kommerziell und wird kooperativ und maximal transparent weiterentwickelt. Jede Einrichtung entscheidet nach eigenem Ermessen, welche Aufgaben im Digitalisierungsworkflow sie selbst übernimmt oder beauftragt und ob sie die Software mitentwickelt oder nur anwendet. Die Kitodo-Gemeinschaft verbindet die grundsätzliche Überzeugung, dass es angesichts der gewaltigen Herausforderungen der Digitalisierung für Bibliotheken, Archive und Museen sinnvoller ist, in den sukzessiven Aufbau von internem technisch-organisatorischem Knowhow zu investieren als über hohe Softwarelizenz- und -pflegekosten Finanzkraft und Gestaltungskompetenz nach außen zu verlieren.

Kitodo ist weitgehend ehrenamtlich organisiert und wird von dem gemeinnützigen Verein Kitodo e.V. getragen. Um Sie speziell in technisch-organisatorischen Fragen bestmöglich unterstützen zu können, haben wir uns bemüht, für folgende üblichen Szenarien vorzusorgen.

1. Für Anwender oder Interessenten, die **begrenzte Fragen zu Betrieb und Entwicklung von Kitodo bzw. einzelnen Kitodo-Modulen** haben, eignet sich gut die Kitodo-Mailingliste kitodo-community@kitodo.org. In der Regel erhalten Sie aus der Gemeinschaft oder vom Kitodo-Release Manager innerhalb kurzer Frist hilfreiche Antworten. Falls das ausnahmsweise nicht klappen sollte, adressiert die Kitodo-Vereinsgeschäftsstelle Ihr Anliegen an eine erfahrene Mitgliedereinrichtung. Die Teilnahme an der Mailingliste ist nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Einen Eindruck der Themen und Kommunikationsverläufe vermittelt das [Listenarchiv](#).
2. Für Anwender, die **vorübergehend umfangreichere Beratung und ggf. auch praktische Hilfestellung vor Ort** bei Installation, Workflowmodellierung u.a. von Kitodo benötigen, pflegt die Kitodo-Vereinsgeschäftsstelle eine Liste von freiwilligen Mentoren. Die bewährten Wissensträger aus verschiedenen Bibliotheken können vom Verein angefragt werden. Weitere Informationen erhalten Sie über die Vereinsgeschäftsstelle, contact@kitodo.org.
3. Einrichtungen, die Kitodo im Wege einer **Produktpräsentation** erstmals ausführlich vorgestellt bekommen möchten oder eine **kontinuierliche Betreuung, zumal vor Ort**, wünschen, übermitteln wir gern eine Liste von Firmen, die auf diesen Feldern nach unserer Kenntnis bereits tätig sind. Für die Zusendung der Firmenliste nutzen Sie bitte ebenfalls die Adresse der Vereinsgeschäftsstelle,

contact@kitodo.org. Wir bitten um Verständnis, dass der Verein bei der Auswahl von Dienstleistern darüber hinaus nicht behilflich sein kann.

Der Text soll auf den Kitodo-Webseiten publiziert werden. Für Fallgruppe 2 werden aus dem Mitgliederkreis weitere unterstützende Einrichtungen gesucht.